

Das Phrasenheer

Ich reite entsetzt auf dem Schimmel-Käse,
in die vorprogrammierte Unwesen-Schlacht –
mir gegenüber steht ein Heer von Phrasen!
Der Blödsinn den ich manchmal lese,
ist schlecht gewollt und schlecht gemacht.
Es ist nur noch zum Trübsal blasen!

Überall formieren sich leere Flaschen!
laut singen sie das perverse Nachtgebet,
das uns ermuntern soll zu glauben...
und fehlgeleitete Asseln haschen
nach dem Schwachsinn der in Büchern steht,
um uns das Bewusstsein zu rauben!

Der Aufmarsch der Deppen ist gewaltig –
es gibt zwar viel Feind, doch keine Ehr‘.
Die Macht der Lügen ist riesig – enorm!
Die Hinterlist der Strategen ist vielgestaltig –
Sie stellt sich zur Schau in schmutziger Wehr.
Die Erde fault – sie wird sehr uniform!

Und auf allen Fahnen prangt die Idiotie!
Sie werden, inbrünstig, im Feuer geschwenkt.
Schüsse krachen und Stahl blitzt auf!
Der Geist der Freiheit betreibt Sodomie,
in dem er sich an öde Verbrecher verschenkt –
die Geschichte nimmt ihren ekligsten Lauf!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)